

Am 29.04.2017 um 00:15 schrieb Jens Wilkens <[jens.wilkens@t-online.de](mailto:jens.wilkens@t-online.de)>:

Hallo zusammen,

die Maschine ist jetzt wieder klar, wir haben aber ein Problem mit der automatischen Bilgepumpe.

Einmal angesprungen schaltet sich die Pumpe nicht wieder aus. Der Saugschlauch ist zu kurz und der Saugkorb mit dem Schwimmerschalter hängt so schräg in der Bilge, dass die Pumpe Luft zieht, bevor der Schwimmerschalter ausschalten kann.

Ich habe heute fast eine Stunde lang aufs Abschalten gewartet, passiert aber nicht. Habe Saugkorb dann unter Wasser gedrückt und die Bilge fast vollständig leergepumpt, erst dann hat sich die Pumpe ausgeschaltet.

Dabei konnte ich an den Kielbolzen peilen, dass das Boot immer noch Wasser macht, fast 1 cm pro Stunde bei leerer Bilge.

Der Saugschlauch muss unbedingt verlängert werden (hoffentlich hat das Geberkabel des Schwimmerschalters noch ausreichend Lose).

Zur Info:

Wartung Maschine - durchgeführte Arbeiten Frühjahr 2017

- Motoröl gewechselt: Castrol Edge II 0W30 6,5 ltr.

Die eingebaute elektrische Ölwechsellpumpe ist zurzeit ohne Funktion, Öl mit mobiler elektrische Ölpumpe abgesaugt.

- Ölfiltereinsatz gewechselt.

- Getriebeöl kontrolliert: Ölstand i.O., Öl sauber und klar.

- Kraftstoff-Feinfilter ersetzt.

An der Ablassschraube ist der Kontakt für den Wasseralarm ab, neue Ablassschraube beschaffen und einbauen.

- Kraftstoff-Vorfilter geprüft, war sauber, kein Wasser im Glas.

- Luftfilter mit Pressluft ausgeblasen.

- Keilrippenriemen Seewasserpumpe ersetzt.

- Keilrippenriemen Generator ersetzt.

Beide alten Keilriemen als Notfallreserve in die Materialkiste im BB-Kleiderschrank gelegt.

- Zahnriemen Einspritzpumpe kontrolliert, sieht gut aus. Getauscht 2016, ist also 2021 wieder dran.

- Impeller Seewasserpumpe ersetzt. Deckel Seewasserpumpe ist etwas eingelaufen, eventuell im nächsten Jahr mal drehen.

- Opferanode getauscht, war fast komplett weg.

- Seewasserfilter gesäubert.

- Leckende Entwässerungsbohrung im Kühlwasser-Seeventil mit M5-Inbusschraube und PE-Dichtung verschlossen.

Heute durch Fa. Reeder ausgeführt:

- Zahnriemen Nockenwelle mit Spannrolle ersetzt.

- Wasserpumpe interner Kreislauf ersetzt

- Kühlflüssigkeit erneuert.

- Hauptriemenscheibe ersetzt, Gummipuffer war fast komplett abgerissen.

Maschine 30 Minuten mit wechselnden Drehzahlen und zeitweise eingekuppelt laufen lassen, alles dicht und trocken, Temperatur und Öldruck OK.

Kapselung und Verkleidung sind wieder eingebaut. Es fehlt nur noch oben der vorderste Holzdeckel, den habe ich wegen des herausgebrochenen Schlosses zur Reparatur mitgenommen und baue ihn spätestens am Montag wieder ein.

Hoffentlich war es das für diese Saison.

Jens

Mobil 0172 213 81 32